

## exocad diaries: Teil 4

**exocad ist ein international bekannter Markenname. Nachdem bei der IDS 2011 eine neue CAD-Software made in Germany für Furore sorgte, ging es für die beiden jungen Männer, die hinter dieser Entwicklung standen, Schlag auf Schlag. exocad wurde gegründet und das Darmstädter Unternehmen rund um Tillmann Steinbrecher (CEO) und Maik Gerth (CTO) wuchs beständig. Heute steht exocad – mittlerweile mit Align Technology als Muttergesellschaft – für ein umfassendes Software-Portfolio, das Zahntechniker und Zahnärzte in mehr als 150 Ländern nutzen. Alle Teil der großen exocad-Familie.**

Ob bei Fortbildungsveranstaltungen oder am Messestand bei der IDS, auch für Außenstehende ist immer wieder deutlich spürbar: exocad umgibt ein besonderer Flair. Eine Atmosphäre, in der Vertriebspartner und Zahntechniker sowie Zahnmediziner mehr als Kunden und Anwender sind, sondern sich als Teil von etwas Größerem fühlen. Woher kommt dieser Spirit? Gute Produkte allein reichen für so etwas nicht. Es fängt bei den Menschen an, die exocad ausmachen. Und die wollen wir in dieser Beitragsserie kennenlernen: Nach Gustavo de Almeida Ismael und Christian Wieland in der Ausgabe 01-2022 folgen nun Inka Müller, Product Manager, sowie Stefan Walter, Quality Manager, aus den Reihen des exocad-Kollegiums.



### Wer ist eigentlich Stefan?

Seit April 2015 ist Stefan Walter, Diplom-Informatiker und waschechter Odenwälder, Teil des exocad-Teams. Bereits als Jugendlicher war für Stefan klar, dass er „irgendetwas mit Computern“ machen möchte. Heute ist er Leiter des Quality Management und Regulatory Affairs Teams mit insgesamt fünf Mitarbeitern. Sein Team bezeichnet er auch als sein „Lieblingsprojekt“ bei exocad, denn dieses hat er seit seinem Start in dem Unternehmen mit aufgebaut und weiterentwickelt. Seine Kollegen kennen Stefan als einen lebensfrohen Menschen, der jedem selbst komplexe Zusammenhänge rund um das Thema Quality Management auf verständliche und einfache Weise erklären kann. In seiner Freizeit spielt Stefan gerne Dart oder verbringt seine Zeit mit seiner Frau und den Kindern. exocad bedeutet für ihn einen Arbeitgeber zu haben, bei dem jeder so sein darf, wie er ist, und der bei jedem individuell Entwicklungschancen fördert.

Das sagt Kollegin Inka über Stefan:

*„Direkt und offen, dabei immer gut gelaunt und professionell – mit Stefan macht sogar Quality Management Spaß!“*



### Wer ist eigentlich Inka?

Seit März 2021 ist Inka Müller Teil der exocad-Familie. In ihrer Position als Senior Produktmanagerin koordiniert sie die Entwicklungen und Kommunikation rund um die Produkte und fungiert als Schnittstelle zwischen verschiedenen Abteilungen. Ihr Schwerpunkt liegt hierbei im kommerziellen Bereich. Privat liebt Inka Action: Eishockey, Joggen, Yoga – alles nach dem Motto „Don't grow up – it's a trap!“. Das Produktmanagement eignet sich daher ideal, denn es ist alles, nur nicht langweilig. Durch die vielen neuen Entwicklungen bei exocad muss sich Inka immer schnell auf neue Situationen einstellen können. Besonders schätzt sie das harmonische Miteinander bei exocad sowie die freien Entfaltungsmöglichkeiten in ihrem Tätigkeitsfeld. Den Ausgleich zu ihrem Job findet sie zu Hause mit ihrer Familie und ihrem Garten, wo sie im Sommer gerne ab und zu ihr Homeoffice einrichtet.

Das sagt Kollege Stefan über Inka:

*„Inka ist immer positiv, verständnisvoll und mit Elan bei der Sache.“*

## Ein exo-Tag im Leben von Stefan Walter und Inka Müller

## Am frühen Morgen

Stefan

*ZzzzzZzzzzZzzzz*

Inkas Tag beginnt um 6.30 Uhr im Homeoffice. Hier fährt sie ihren PC hoch und checkt erstmal die E-Mails vom Vorabend.

Eine Stunde später packt sie das Frühstück für ihren Sohn ein und beide joggen gemeinsam zum Kindergarten – Uff, gerade noch pünktlich!

Um 7.45 Uhr bereitet Inka bereits ein paar Termine vor und schaut in das Ticketsystem rein, um für den Tag gerüstet zu sein, eben ein echter Early Bird.

## Am Morgen

Stefan genießt bei exocad ein flexibles Arbeitsumfeld, in dem HomeOffice eine gängige Option ist. Morgens prüft Stefan zuerst seine E-Mails und schaut in das interne exocad Ticket-System, danach setzt er sich an die Terminvorbereitung für den Tag und liest die aktuellen Newsletter.

Anschließend beginnt das erste QM-RA Team Meeting, in dem aktuelle Entwicklungen innerhalb des Unternehmens besprochen werden. Wo braucht der eine oder andere Kollege vielleicht noch Unterstützung? Stefan hat immer ein offenes Ohr für sein Team, dazu gehört auch, auf individuelle Fragen einzugehen.

Danach führt Inka einige Tests der neuen Features für ein neues Release durch, um diese für das Marketing-Team aufzuarbeiten.

## Am Vormittag

Vormittags finden viele Meetings statt und Stefan trifft sich mit Kunden. Hier wird die Zulassung eines Produktes abgestimmt, das exocad auf den Kunden maßschneidert, und es werden alle offenen Fragen zu bevorstehenden Regularien besprochen.

Um halb 12 pausiert Inka ihre Software-Tests: Es beginnt die Telefonkonferenz mit einem Kunden. Das Gespräch bringt Inka dazu, über funktionale Verbesserungen der Software nachzudenken, und sie fragt sich, was wohl QM dazu sagen wird?

**Gegen Mittag**

**Inka ruft Stefan an. Sie hat Fragen zum aktuellen Stand einer Software-Zulassung. Stefan hat ein paar Updates für Inka. Danach sprechen sie noch kurz über die Essgewohnheiten ihrer Kinder im Kindergarten – gerade jetzt sind pädagogische Tage im KiGa, Inkas Mitgefühl ist aufrichtig ...**

**Am frühen Nachmittag**

Für Stefan geht es jetzt in die Mittagspause – mal eben kurz in das türkische Restaurant um die Ecke flitzen und genießen.

Um 13.30 Uhr hat er das nächste Meeting, mit dem Mitarbeiter, der die Zulassung einer Software bearbeitet. Stefan unterstützt mit seiner Expertise und gibt Hinweise, was angepasst werden sollte.

Inka hat direkt das nächste Meeting, diesmal zu der Veranstaltung exocad Insights, die 2022 auf Mallorca stattfindet. Das Team bespricht sich rund um das Thema „Was kann und soll bei exocads Event des Jahres präsentiert werden?“.

**Am Nachmittag**

An Meetings teilnehmen, E-Mails beantworten, Tickets bearbeiten, Dokumente durchsehen und Freigaben erteilen – die Zeit verfliegt im Nu. Stefan könnte Feierabend machen. Aber lieber überarbeitet er noch rasch die Präsentation für morgen: Da steht eine wichtige Einführungsveranstaltung für neue Mitarbeiter zum Thema Quality Management an.

Um 14.45 Uhr macht Inka Pause: Sie begleitet ihren Sohn heute in den Schwimmkurs – ein bisschen Sport muss sein.

**Gegen 17.30 Uhr**

Stefan verlässt das Büro und trifft beim Hinausgehen einen Kollegen, der ebenfalls Orchideenliebhaber ist. Die beiden tauschen sich aus. Dann geht Stefan zu seinem Auto – ob der alte Mercedes, Baujahr 77, auch gleich anspringt?

Inka ist vom Schwimmen zurück im Home Office. Sie beantwortet die Nachrichten ihrer Kollegen, die über Microsoft Teams reingekommen sind, sowie alle offenen E-Mails. Letzte Amtshandlung: Noch schnell den Koffer packen, denn morgen fährt Inka in das exocad Headquarter in Darmstadt. Vielleicht klappt es ja diesmal mit einem Working-Lunch mit Stefan?



### Stefans Highlight

„Mein persönliches Highlight ist vor allem die Entwicklung des Quality Management und Regulatory Affairs-Teams. Es ist einfach großartig zu sehen, wie sich die Kolleginnen und Kollegen weiterentwickeln. Natürlich unterstütze ich mit meiner Expertise, wo es nötig ist, dennoch bin ich stolz zu sehen, wie selbstständig das Team agiert und sich das neue Know-how aneignet. Gerade bei Medizinprodukten, wie beispielsweise bei exocad, müssen immer unterschiedliche Aspekte beachtet werden, wie u. a. bei der Softwareentwicklung, Regularien, Risk Management von Medizinprodukten, Usability und die klinische Bewertung. Patientensicherheit und Produktsicherheit spielen dabei immer eine übergeordnete Rolle. Deshalb ist eine enge Zusammenarbeit im Team und mit anderen Abteilungen besonders wichtig. Das gelingt uns bei exocad – wie ich finde – sehr gut und daher liegt mir insbesondere diese tägliche Teamarbeit am Herzen.“



### Inkas Highlight

„Mein Lieblingsprodukt bei exocad ist DentalCAD, weil diese Software exocad zu dem gemacht hat, was es heute ist. Die dentale CAD-Softwarelösung ist unser Herzstück, mit der wir uns in den Laboren als Design-Software einen Namen gemacht haben und nun zu einem der Weltmarktführer in diesem Bereich herangewachsen sind. Mein persönliches Highlight in diesem Jahr ist aber ganz klar, neben unseren Produktneuheiten, das globale Event „exocad Insights“, das diesmal auf Mallorca im Oktober stattfinden wird. Es ist einfach immer etwas ganz Besonderes die Eindrücke und Erfahrungen unserer Nutzer im direkten Gespräch zu erleben, um mit dem Feedback die nächsten Versionen noch ein Stückchen besser zu machen – und das alles verbunden mit Sommer, Sonne & Strandvibes, was will man mehr? Darüber hinaus freue ich mich natürlich über unser neuestes Software Update: DentalCAD 3.1 Rijeka. Hier war ich wirklich von Anfang bis Ende in den Gestaltungsprozess involviert.“

#### Kontakt:

exocad GmbH  
 Julius-Reiber-Straße 37  
 D-64293 Darmstadt  
 Tel. +49 (0)6151 / 6 29 48 90  
 info@exocad.com  
 www.exocad.com